

# Kommandowechsel bei der FF Rosental

**HBI Allmer legte aus Altersgründen diese Funktion zurück –  
Neuer Wehrkommandant Josef Porta**

Einen Kommandowechsel gab es bei der im Gasthof Allmer stattgefundenen Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rosental an der Kainach. Der bisherige Wehrkommandant HBI Friedrich Allmer, der 47 Jahre aktiv der Freiwilligen Feuerwehr angehört und sie seit 1972 führt, legte seine Funktion wegen Erreichung der Altersgrenze zurück. Zu seinem Nachfolger wurde der bisherige Oberbrandinspektor und stellvertretende Wehrkommandant Josef Porta gewählt. Zum Oberbrandinspektor und stellvertretenden Wehrkommandanten wurde der bisherige Schriftführer Franz Schriebl gewählt.

Die Wehrversammlung selbst wurde durch HBI Friedrich Allmer eröffnet, wobei er als Gäste unter anderen den Rosentaler Bürgermeister Walter Kauffold, dessen Stellvertreter Martin Kaucic jun., Altbürgermeister OSchR Martin Kaucic, Brandrat Erwin Draxler, ABI Gustav Scherz sowie die Ehrenmitglieder der FF Rosental begrüßen konnte.

Nach einer Gedenkminute für die im Berichtsjahr 1988 verstorbenen Wehrmitglieder trug der noch in Funktion befindliche HBI Friedrich Allmer den Bericht 1988 hinsichtlich des Wehrgeschehens vor.

Daraus war zu entnehmen, daß sich die FF Rosental aus 37 aktiven Wehrangehörigen, vier Jungfeuerwehrmännern und sechs Ehrenmitgliedern zusammensetzt.

Die FF Rosental verzeichnete im Berichtsjahr 113 Ausrückungen mit einem Stundenaufwand von 1622.

Inbegriffen in diese Ausrückungszahl sind auch die Einsätze für Brandbekämpfungen, technische Einsätze wie Autobergungen und dergleichen sowie erforderliche Trinkwassertransporte für die Bewohner der verschiedenen Ortsteile der Gemeinde Rosental.

Für Aus- und Fortbildung wurden 1988 32 Übungen durchgeführt. Ferner war in diesem Zeitraum auch eine Reihe von Bereitschaftsdiensten erforderlich.

An eigenen Veranstaltungen gab es vier Wehrleitungsitzungen, die Durchführung des Feuerwehrballes und eine vorweihnachtliche Feier.

Das Leistungsabzeichen in Gold erwarben sich im Berichtsjahr Franz Sommer sen. und Karl Birnstingl jun.

Am Schluß seines Berichtes teilte HBI Friedrich Allmer mit, daß er nach jahrzehntelanger aktiver Feuerwehrtätigkeit nunmehr die Verantwortung in jüngere Hände legen will und ersuchte die Wehrmitglieder, die neu zu wählende Wehrführung nicht nur für die noch verbleibenden zwei Jahre der derzeit laufenden Funktionsperiode, sondern gleich für die nächsten fünf Jahre (die Dauer einer Funktionsperiode) zu wählen. Diesem Ersuchen des scheidenden Wehrkommandanten wurde dann auch Rechnung getragen.

Am Schluß seiner Ausführungen dankte Friedrich Allmer allen Wehrmitgliedern der FF Rosental für ihre immer dokumentierte hohe Einsatzbereitschaft, für die stets bewiesene gute Zusammenarbeit und Kameradschaft sowie für das ihm jederzeit entgegengebrachte Vertrauen.

Dank richtete er des weiteren an die Rosentaler Gemeindevertretung mit dem jetzigen Bürgermeister Walter Kauffold an der Spitze und an den Altbürgermeister Martin Kaucic sen. für

das den Anliegen der Wehr immer entgegenbrachte Verständnis und der damit verbundenen Förderungsbereitschaft.

Ebenfalls dankte er den Ehefrauen der Wehrmitglieder für ihre Aufgeschlossenheit gegenüber der Tätigkeit ihrer Ehemänner im Dienste der FF Rosental, und der Rosentaler Bevölkerung für ihre Verbundenheit mit der Wehr, die sie vor allem durch ihre Spendenfreudigkeit für die Aufbringung von Eigenmitteln bei Anschaffungen von Geräten unter Beweis stellte.

Übungsleiter Josef Porta würdigte am Beginn seines Berichtes die großen Verdienste des scheidenden Wehrkommandanten Friedrich Allmer um die FF Rosental. Zur Übungstätigkeit selbst betonte Porta, daß diese auch 1988 sehr erfolgreich abgewickelt werden konnte.

Zeugwart Johann Langmann und Maschinenmeister Franz Sommer teilten mit, daß sich sowohl Geräte als auch Einsatzfahrzeuge der FF Rosental in jederzeit einsatzbereitem Zustand befinden.

Dem Verwalter Fritz Siegl wurde nach der Vorlage des Kassaberichtes über Antrag der Rechnungsprüfer (Sprecher Johann Langmann) die einstimmige Entlastung erteilt und für die mustergültige Kassenführung gedankt.

Zu neuen Kassenprüfern wurden Bernd Auner und Heinz Koch gewählt.

Befördert wurde Johann Langmann jun. vom Fm zum OFm und angelobt wurden die Jungfeuerwehrmänner Franz Sommer jun. und Klaus Langmann.

Nach der Neuwahl des Wehrkommandanten und seines Stellvertreters dankte der neue Hauptbrandinspektor Josef Porta den Wehrmitgliedern für das ihm und seinem Stellvertreter bei der Wahl entgegengebrachte große Vertrauen und versicherte, daß sie immer bemüht sein werden, dieses Vertrauen zu rechtfertigen. Wie für den scheidenden Wehrkommandanten immer Kameradschaft und optimale Zusammenarbeit für ein erfolgreiches Wirken der Wehr Vorrang hatten, so werde dies auch für ihn und seinen Stellvertreter Geltung haben.

Bürgermeister Walter Kauffold strich in seinen Ausführungen ebenfalls das verdienstvolle Wirken Allmers um die Wehr Rosental sowie die stets gute Zusammenarbeit zwischen der Freiwilligen Feuerwehr und der Gemeinde hervor. Er wünschte Friedrich Allmer für seinen Ruhestand alles Gute. An die neue Feuerwehrrführung richtete er das Ersuchen, daß diese vortreffliche Zusammenarbeit im Interesse der Mitbürger von Rosental fortgesetzt werde und versicherte, daß die Gemeindevertretung auch in Zukunft im Rahmen ihrer Möglichkeit die Wehr fördern werde.

Brandrat Erwin Draxler sprach sich ebenfalls höchst anerkennend für die mehr als 16jährige erfolgreiche Wehrrführung durch Friedrich Allmer aus. Er wünschte der FF Rosental auch für die Zukunft ein von Erfolg gekennzeichnetes Wirken, sowohl was die Einsatzfähigkeit für in Not geratene Mitbürger, als auch was die Übungs- und Schulungsarbeit betrifft.

Die Grüße der Freiwilligen Feuerwehr Köflach überbrachte ABI Gustav Scherz, der insbesondere die beispielgebende Zusammenarbeit zwischen der FF Köflach und der FF Rosental hervorhob.

Den Abschluß der Wehrversammlung bildete dann die einstimmig abgewickelte Wahl von Friedrich Allmer zum Ehrenhauptbrandinspektor.